

Stufenplan bei Suchtproblematik illegaler Drogen und Alkohol

Stufen und beteiligte Personen	Intervention	Kommentar
(1) Klassenlehrer/in Schüler/in Suchtberater/in Schulleitung Eltern	<ul style="list-style-type: none"> • Information der Schulleitung • Elternkontakt • Schüler/in wird von Eltern abgeholt • pädagogische Problemkonferenz • Empfehlung des Drogentests 	Versuch miteinander Hintergründe zu klären, konkrete Vereinbarungen über Lösungsmöglichkeiten erarbeiten, Aufzeigen von Konsequenzen, Dokumentation in Beraterakte, Kontrolle Verhaltensänderung
(2) Klassenlehrer/in Schüler/in Suchtberater/in Schulleitung Eltern Polizei evtl. Jugendamt	<ul style="list-style-type: none"> • Zeitweiser Ausschluss vom Unterricht bis der Schüler/in nachweisbar drogenfrei ist • Ordnungsmaßnahme • Pädagogische Beratung • Kooperation mit außerschulischen Hilfssystemen • Sofortmaßnahme: Drogenscreening 	Schriftlicher Verweis, Erweiterung von Lösungsansätzen durch die Kooperation mit dem Jugendamt oder der Drogenberatungsstelle
(3) Klassenlehrer/in Schüler/in Suchtberater/in Schulleitung Eltern Kooperationspartner aus vorheriger Stufe	<ul style="list-style-type: none"> • sofortiger Ausschluss vom Unterricht (bei illegalen Suchtmitteln) • Ordnungsmaßnahme • Nachweis über Besuch der Drogenberatungsstelle 	
(4) Teilkonferenz	<ul style="list-style-type: none"> • Sofortiger Ausschluss • Ordnungsmaßnahme • Androhung der Entlassung von der Schule und letztlich Entlassung von der Schule 	

Bei Drogenhandel wird der betroffene Schüler/In sofort vom Unterricht ausgeschlossen und von der Schule entlassen.